

Elf Mediziner unter einem Dach

Ärztzentrum Bad Laer: Umstrukturierung eröffnet neue Optionen

Bad Laer. Das Ärztezentrum im Gesundheitszentrum Bad Laer wächst kontinuierlich. Der Startschuss fiel bereits vor sieben Jahren, als der Allgemeinmediziner Dr. med. Michael Lingner und der Chirurg Dr. med. Eberhard Jungfer-Werner 2003 ihre Praxen eröffneten. Mittlerweile praktizieren elf Mediziner unter einem Dach. Vertreten sind die Fachrichtungen Allgemeinmedizin, Anästhesie, Augenheilkunde, Chirurgie, Dermatologie, Gynäkologie, Orthopädie, Psychotherapie, Schmerztherapie, Zahnmedizin und ein Betriebsarzt.

Eine neue Struktur innerhalb des Zentrums eröffnet jetzt interessante Optionen für Ärzte, Kostenträger und Patienten. Apotheker Johannes Mönter hat innerhalb des Ärz-

tezzentrums ein Medizinisches Versorgungszentrum (MVZ) gegründet. MVZ sind fachübergreifende und ärztlich geleitete medizinische Einrichtungen. Sie geben Ärzten die Chance, ohne eigenes finanzielles Risiko zu praktizieren, denn sie können im MVZ fest angestellt sein und benötigen kein Startkapital für eine Praxiseröffnung. Krankenkassen wiederum profitieren, da spezielle Verträge mit Versorgungszentren zu Einsparungen führen.

Vier Mediziner des Bad Laerer Ärztezentrums haben sich dem neuen MVZ angeschlossen. Die Augenärzte Dr. med. Michael Stade und Dr. med. Harald Rinck, der Ärztliche Psychotherapeut Frank Füllenkemper sowie der Dermatologe Dr. med. Claus-Peter

Kronisch. Ärztlicher Leiter des MVZ ist Dr. med. Michael Stade, der bereits seit Jahren im Gesundheitszentrum eine Praxis und ein Augenlaserszentrum betreibt. Und dies mit besonderer Auszeichnung: Als dritte Augenarztpraxis in Deutschland wurde sie nach dem KTQ-Verfahren zertifiziert. Die strengen Kriterien, nach denen die Praxis geprüft wurde, sichern die hohe Qualität der Beratung und Behandlung.

Laut Analyse der Kassenärztlichen Bundesvereinigung nimmt die Zahl der MVZ in Deutschland weiterhin zu. Ende 2007 waren es bundesweit knapp 900.

Diesjähriges Ziel für das Bad Laerer MVZ ist die Erweiterung um zusätzliche Fachrichtungen.